

DER POSTILLION

MITTEILUNGSBLATT FÜR DIE
STADT WIEHL



Online lesen:
wiehler-postillion.de/e-paper
Social-Media:
unserort.de/wiehl

48. Jahrgang

SAMSTAG, den 17. September 2022

Nummer 19 / Woche 37

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten



Zweiter Frühling für den Nösnerlandpark

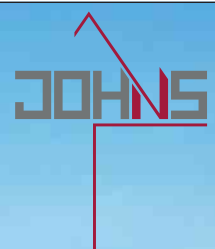


Anlage erhält ihren Wert zurück – Symbolischer Spatenstich zum Baubeginn

Foto: Christian Melzer

Wir brauchen Teamverstärkung!

Du bist Dachdecker, Zimmerer, Innenausbauer, Schreiner oder Du verfügst generell über handwerkliches Geschick? Dann melde Dich bei uns!



DIE JOHNS GmbH | Tel. 02265 98998-20 | info@johns-gmbh.de | www.johns-gmbh.de

Nösnerlandpark erhält seinen Wert zurück

Der Nösnerlandpark in Drabenderhöhe erlebt bald seinen zweiten Frühling: Die Arbeiten zur Wiederinwertsetzung der Anlage haben begonnen, kürzlich folgte der symbolische Spatenstich. Ein neuer Spielbereich, ein kleiner Festplatz mit Gartenhütte, viele zusätzliche Obstbäume, eine ökologisch wertvolle Feuchtwiese sowie neue Wege und Beleuchtung: „Mit diesem Konzept wird es gelingen, den Park wieder in Wert zu setzen“, freute sich Bürgermeister Ulrich Stücker über das Projekt. Nicht nur die Aufenthaltsqualität werde erhöht, auch ökologisch erfahre das Gelände eine Aufwertung. „Der Stadtteil Drabenderhöhe ist uns wichtig, wir schaffen hier attraktive Orte der Begegnung“, so der Bürgermeister mit Blick auf weitere Maßnahmen im Dorf, etwa den Platz auf der Fläche des früheren Scheidter Brandweihers.

Zum offiziellen Start der Bauarbeiten mit symbolischem Spatenstich hatten sich Ende August die Verwaltungsspitze, Vertreter der Lokalpolitik, des Planungsbüros, der ausführenden Baufirma und der Nachbarschaft vor Ort mit Medienvertreterinnen und -vertretern getroffen. Ulrich Stücker dankte der Politik und dem Heimatverein Drabenderhöhe für die gute Zusammenarbeit. In die Planungen sind auch Wünsche eingeflossen, die im Rahmen eines „Wiehl-Gesprächs“ in Drabenderhöhe zur Sprache gekommen waren. „Wir haben die Köpfe zusammen-



Felix Buchen, Leiter des städtischen Gartenbau-Teams, erläuterte die Planung zum Nösnerlandpark vor Ort. Fotos: Christian Melzer

gesteckt, Vorschläge der Anwohnerschaft berücksichtigt und das als Basis genommen, was schon im Park vorhanden ist“, erläuterte Felix Buchen, Leiter des städtischen Gartenbauteams, das Vorgehen. Mit der Biologischen Station Oberberg wurde geklärt, was sinnvoll ist, um Lebensraum für Tiere und Pflanzen zu schaffen. Fachplaner Gerd Bermbach von der Planungsgruppe Grüner Winkel erläuterte Details der Planung und ging auch auf die neue Obstwiese ein: „Wir möchten dort einige Sorten setzen, wie sie für Siebenbürgen typisch sind, etwa den

Apfel„Batull“ - alternative Bezeichnung: Pomme de Transsylvanie. In den neu entstehenden Feuchtbereich wird auch Totholz eingebaut, bestehend aus einer Erle aus dem Park, die von einem Sturm umgeworfen worden war. Die alten Bäume bleiben fast alle erhalten und sind weiträumig gesichert. „Wir haben großen Wert auf den Baumschutz gelegt und darauf geachtet, dass bei den Arbeiten die Wurzeln nicht verletzt werden können“, betonte Planer Gerd Bermbach. Bis Ende des Jahres sollen nach Möglichkeit die Tiefbauarbeiten abgeschlossen sein, berichtete Felix

Buchen vom städtischen Gartenbau. Gepflanzt und gesät wird dann im nächsten Frühjahr, damit der Nösnerlandpark zu seiner Wiedereröffnung im Frühjahr schon etwas zu bieten hat. Insgesamt kostet die Wiederinwertsetzung rund 860.000 Euro. Einen Teil des Projekts fördert die Europäische Union über das NRW-Programm „Grüne Infrastruktur“ aus dem „Europäischen Fonds für regionale Entwicklung“ (EFRE). Detaillierte Informationen zur Gestaltung des neuen alten Parks finden sich auf der entsprechenden Projektseite im Internet unter wiehlsein.de.



Die Bedeutung des Parks für Drabenderhöhe betonte Bürgermeister Ulrich Stücker (5. v. l.).

BieNe - Bielsteiner Netzwerk

Aktuelle Termine in der Tagespresse oder im Internet unter: <http://www.wiehl.de/buerger/soziales/oase/bielsteiner-netzwerk/>
Soweit nicht anders angegeben, finden alle Veranstaltungen im „HausNr7“, Bechstr. 7, Bielstein, statt.

Alle Veranstaltungen finden in Abhängigkeit der Corona-Infektionen statt. Bitte beachten Sie die Meldungen in der Lokal-Presse. Teilnehmen dürfen geimpfte und genesene Personen.

Bitte Nachweis mitbringen!
Soweit nicht anders angegeben, finden alle Veranstaltungen im „HausNr7“, Bechstr. 7, Bielstein, statt.

Termine und Veranstaltungen

- Unterstützung bei Behörden-gängen und Anträgen für Alt und Jung

Helga Neubeck

Terminvereinbarung erforderlich unter 02262-2834.

- „Initiative 55 plus“ - aktive Freizeit

Treffen einmal monatlich im Waldhotel Tropfsteinhöhle.

Interessierte melden sich bitte unter der Telefonnummer 02262-2834

- Musik und Kunst**

Termin: 14.09.22, 15 Uhr

Offenes Treffen für jeden, der sich für Musik, Ausstellungen, Theater, Oper u.a. interessiert. Gemeinsam besuchen wir Kulturveranstaltungen und bereiten uns darauf vor. Wer an den Exkursionen teilnehmen möchte, wird gebeten,

zu den monatlichen Treffen zu kommen

- Informationen zu **Rechtsfragen** (keine Schuldnerberatung!), immer 9-11 Uhr, Jürgen Schneider, Rechtspfleger a.D., Terminabsprache unter 02262-3548.

Termine: 15.09. und 29.09.22

- Singkreis**, 15-17 Uhr

Zwanglose Treffen zum gemeinsamen Volksliedersingen. In den Pausen gibt es Kaffee und Kuchen. Termine: 19.09.22

OASe-Veranstaltungen

Anmeldungen und weitere Informationen bei der OASe der Stadt Wiehl, Homburger Str. 7, 51674 Wiehl. Tel.: 02262/6928876 und 6928507, Fax: 02262/6918918 Internet: www.wiehl.de, E-Mail: oase@wiehl.de

Alle Veranstaltungen finden in Abhängigkeit der Corona-Infektionen statt. Bitte beachten Sie die Meldungen in der Lokal-Presse.

19.09.22, 16 Uhr, ev. Gemeindehaus Drabenderhöhe:

Creativ-Café - Jeder kann sein eigenes Handarbeitsmaterial mitbringen oder kann mit gespendetem Material für gemeinnützige Projekte arbeiten.

Kontakt: Adelheid Hann (015229262686), Elke Hihn (015125613982)

Essen - 12 Uhr mittags in Wiehl - Gefördert durch die Wiehler Sozialstiftung, Kosten: 6,- € (inkl. Getränke), Anmeldung erforderlich

Jeden Dienstag im Clubraum der Johanniter (Kostenloser Fahrdienst, Anmeldung erforderlich):

20.09.22: - Gyrossuppe mit Baguette

- Schokopudding

27.09.22: - Gemüseintopf mit Wurst

- Waffeln mit Kirschen

Jeden Mittwoch

im OASe-Treff Wiehl:

21.09.22: - Geflügelragout mit Erbsenreis und rote Beete

- Tiramisu

28.09.22: - Schweinefilet mit Parmesan-Kruste, Gemüsepfanne und Krokette

- sanfter Engel

Wieder im Programm:

21.09.22, 14:30 Uhr,

OASe-Treff Wiehl:

Doppelkopf

Neues Angebot! 22.09.22

(alle 2 Wochen), 15 Uhr,

OASe-Treff Wiehl:

Kreativ-Treff mit Ellen Keller:

Kartenherstellung, Nähen, Stricken und Häkeln, Schmuckherstellung, basteln..... und und und.

Ideen und Wünsche werden gerne berücksichtigt.

Gerne dürfen Sie Ihr Material mitbringen und damit arbeiten!

28.09.22, 14:30 Uhr,

OASe-Treff Wiehl:

Nähen - Ehrenamtliche Helferinnen übernehmen kostenlos Ihre Kleinstnäharbeiten.

(Anmeldung erforderlich)

28.09.22, 15 bis 17.30 Uhr, ev. Gemeindehaus, Drabenderhöhe:

Gesellschaftsspiele für Jung und Alt (Mensch ärgere dich nicht, Skat, Dame usw.), **Anmeldung erwünscht:** Jürgen Brandsch-Böhm 02262/1017, oder brandsch-boehm@gmx.de

28.09.22, 15 Uhr,

OASe-Treff Wiehl:

Gesellschaftsspiele (Mensch ärgere dich nicht, Halma, Dame u.a.) **Jeden Mittwoch**, 16 bis 16:45 Uhr, Turnhalle Grundschule,

An der Landwehr 1, Drabenderhöhe:

Reha-Sportgruppe für Schlaganfall-Betroffene.

Zur Teilnahme wird eine Reha-Verordnung vom Arzt benötigt. Übungsleitung: Ute und Hamid Brandsch-Böhm

(Anmeldung erforderlich!)

Tanzvergnügen - alte und neue Tänze für Jedermann

Jeden Dienstag, 10 - 11:30 Uhr, Wiehltalhalle (Gymnasium), Erdgeschoss:

Leitung: Eveline Waldmüller,

Musikpädagogin Bundesverband Seniorentanz e.V.,

Kosten: 4,- €/Veranstaltung

(Anmeldung erforderlich!)

Wassergymnastik, Wiehler Wasser Welt

jeden Samstag, 8:30 bis 9.15 Uhr

jeden Samstag, 9:15 bis 10 Uhr

Übungsleitung: Jennifer Schuster und Astrid Nölling

(Anmeldung erforderlich!)

Weltkindertag feiern im Stadion

Nach zwei Jahren ohne große Veranstaltung zum Weltkindertag wird jetzt wieder gefeiert: am 18.

September 2022 von 11:00 bis 17:00 Uhr. Aktionen und Angebote für die ganze Familie locken

weltkindertag 2022

Das beliebte Familienfest - diesmal im Wiehltalstadion

Welt Kinder Tag 2022

Sonntag, 18.09.22
11.00 bis 17.00 Uhr

STADT WIEHL

Familienbüro Wiehl

diesmal ins Wiehltalstadion. „Gemeinsam für Kinderrechte“ lautet in diesem Jahr das Motto des Weltkindertags, initiiert vom Deutschen Kinderhilfswerk und von UNICEF Deutschland. Insgesamt sollen die Rechte von Kindern konsequenter in den Blick genommen werden, und zwar gemeinsam mit den Kindern und Jugendlichen. In Wiehl sind rund 40 Einrichtungen, Vereine und Initiativen an der Gestaltung des Fests im Stadion beteiligt. Darunter finden sich viele bekannte Gruppierungen, einige nehmen jedoch erstmals teil, etwa das Naturkinderhaus und die Bielsteiner Sonnen-Familienhilfe.

Die Aktionen und Angebote widmen sich ganz der Begegnung und dem Miteinander der Kinder. Das städtische Jugendamt hat ein kunterbuntes Freiluftprogramm auf die Beine gestellt: mit viel Spiel, Spaß, abwechslungsreichen Bewegungsangeboten und spannenden Aktionen. Ob malen, toben oder tüfteln, tanzen, entdecken oder naschen - die Bandbreite wird groß sein an diesem Sonntag. Das gilt auch für das Bühnenprogramm, das um 11:30 Uhr mit einem Gottesdienst startet. Nach dem Grußwort durch Bürgermeister Ulrich Stücker um 12:15 Uhr werden sich Beiträge mit Tanz, Musik und Aktionen abwechseln. Natürlich gibt es auf dem Fest genügend zu essen und zu trinken. Und wer will, kann noch einen Abstecher ins Wiehler Zentrum zur Auto-MobilSchau und zum verkaufsoffenen Sonntag unternehmen. Als Parkplätze bieten sich aus Richtung Oberwiehl kommend die Stellflächen auf dem BPW-Parkplatz West neben dem Stadion sowie am Gymnasium an.

Ansonsten stehen die Parkgelegenheiten an den Fachmärkten sowie an der Eishalle zur Verfügung. Wer mehr zum Wiehler Weltkindertag wissen möchte, kann sich an Sabine Jöns vom Jugendamt wenden, Tel. 02262 99-428 oder Mobil 0151 127 06292, E-Mail: s.joens@wiehl.de.

Ende: Informationen aus der StadtWiehl

LOKALES



Dorfgemeinschaft Bruch weiht renovierten Marienaltar mit einem Dorffest ein

In einer gemeinschaftlichen Aktion hat die Dorfgemeinschaft Bruch den unterhalb der dortigen Fischteiche gelegenen Marienaltar renoviert. Der Altar, 1993 vom Brucher Otto Stum erbaut, erstrahlt jetzt beigeputzt und gestrichen in frischem Glanz und in neu gestaltetem Umfeld. Mittelpunkt ist eine neue Marienfigur, die ein Brucher Mitbewohner geschnitzt und coloriert hat. So ist das der vielleicht einzige Marienaltar in der Wiehler Diaspora, sicherlich aber der einzige mit einer selbst geschnitzten Madonna.

Bei einer Herbstwanderung mit anschließendem Dorffest wurde der Marienaltar der Dorfgemeinschaft vorgestellt und spontan als „Kapellchen am Apfelberg“ benannt. Das idyllisch am Fahrrad- und Wanderweg zwischen Wiehl und Bielstein gelegene Kleinod soll bald auch noch kirchlich eingesegnet werden. Die dort aufgestellte Bank bietet Vorbeikommenden Gelegenheit für Rast, Ruhe, Muße und Besinnung.

Bei dem ersten Dorffest nach Corona, bei dem sich am Sonntagmittag junge und alte Brucherinnen und Brucher am Emil-Funk-Dorfhaus eingefunden und bis in die Abendstunden gemütlich gefeiert haben, ist auch die neue Küchenzeile in Betrieb genommen worden.

Diese ist mit Hilfe des Dorf-Förderprogramms der Stadt Wiehl beschafft und von der Dorfgemeinschaft selbst zusammengebaut und installiert worden.

Damit ist am Brucher Biotop ein zentraler Bezugspunkt entstanden, der die Dorfgemeinschaft weiter festigen soll und Gelegenheit für weitere gemeinsame Veranstaltungen gibt. Als Programmpunkte sind bereits eine Weinprobe, ein herbstliches Essen, ein Boule- oder Kegelnabend, gemeinsames Martinsingen mit Martinsfeuer sowie ein Glühweinabend an der Feuertonne vorgesehen.

So ist Bruch ist nicht nur landschaftlich idyllisch zwischen Freizeitpark und Biotop gelegen, sondern hat Dank der nachbarschaftlichen Dorfgemeinschaft erheblich an Wohn- und Freizeitwert gewonnen.

Bender & Bender Immobilien Gruppe

Haben Sie eine Immobilie für unsere Käufer?

Nümbrecht Für ein Rentnerhepaar suchen wir eine (Neubau-) Wohnung mit guten fußläufigen Einkaufsmöglichkeiten zur Miete. WFL. ca. 100 m² Mietpreis offen	Waldbröl & 20 km Umkreis Für eine Kundin suchen wir ein gepflegtes freistehendes EFH in ruhiger Lage, gerne mit Nebengebäude, WFL. mind. 100 m², Grdst. mind. 600 m² Preis bis ca. 370.000,-€
Umkreis von Wiehl Für eine Familie mit 2 Kindern suchen wir ein EFH im näheren Umkreis von Wiehl, WFL. ab 130 m² und mind. 4 Zi., auch mit Renovierungsbedarf. Preis bis 440.000,-	Diskreter Verkauf Auf Wunsch vermarkten wir Ihre Immobilie unter Ausschluss der Öffentlichkeit - privat, vertraulich und diskret. Rufen Sie uns an - wir beraten Sie gerne unverbindlich!

www.bender-immobilien.de • 0 22 91 / 9 17 49 00

Neuer Flügel für die Bielsteiner Chöre



Pianist Dr. Walter Müller am neuen Flügel des Bielsteiner Männerchors. Mit ihm und dem Chor freuen sich Stefanie Liebelt und Katharina Grabeck vom Chor Ensemble Cantabile, Ulrike Menn vom Frauenchor Oberbantenberg, Angelika Stückemann von der Bürgerstiftung Wiehler Kulturgüter, Bürgermeister Ulrich Stücker, Laura Bahs von der Sparkassen-Geschäftsstelle Bielstein und Tobias Luxenburger, Beratungcenterleiter der Sparkasse Gummersbach sowie Chorgeschäftsführer Rolf Udo Schneider (v. r.; alle Fotos: Wolfgang Abegg).



Dirigent Karsten Rentzsch gibt den Ton an. Neben ihm und Dr. Walter Müller spielte noch Mourice Hänel den neuen Flügel.



Angeschafft wurde der neue Flügel des Bielsteiner Männerchors schon vor drei Jahren, aber aus den bekannten C-Gründen gab es bislang keine Gelegenheit, ihn den Sponsoren und der Öffentlichkeit vorzustellen. Doch nun war es endlich soweit. Vorsitzender Herbert Müller begrüßte die Gäste im Bielsteiner Vereinsraum im Schulzentrum und präsentierte stolz das neue Musikinstrument. Gleich drei Pianisten spielten vor und begleiteten den Bielsteiner Männerchor, der seinen Gästen gleichzeitig einen Auszug seines Repertoires bot.

Der Flügel ist seit Ende der 70er-Jahre der Dritte seiner Art, die Vorgänger haben im Laufe der Jahrzehnte nicht nur dem Bielsteiner Männerchor gute Dienste geleistet. Doch jünger wird nichts, und es musste jetzt so langsam ein neues Instrument her. Neben der Sparkasse Gummersbach, die rund die Hälfte der Anschaffungskosten beisteuerte, beteiligten sich die Erzquell-Brauerei Bielstein, die Bürgerstiftung Wiehler Kulturgüter, das Ensemble Cantabile und der Frauenchor Oberbantenberg und natürlich auch die Mitglieder des Männerchors selbst an der Anschaffung.

Neben den drei Chören nutzt auch die Musikschule der Homburgischen Gemeinden den Vereinsraum für den Musikunterricht und der Kreis-Chorverband für Stimmübungen. Eingerichtet wurde der Vereinsraum bereits vor über 40 Jahren durch den Bielsteiner Männerchor, nachdem er ihm von der Stadt Wiehl zur Verfügung gestellt wurde. Seitdem ist er die Heimstatt für den Chor.



Der Panzer des teuflischen Eisenkäfers lässt sich fast nicht knacken.

Familienfest in Wülfringhausen



Am Samstag, 6. August, war es soweit. Auf dem Bolzplatz, in Wülfringhausen, wurde das erste Familienfest gefeiert. Hauptinitiatoren waren dabei Francesco Parma

und Edy Schäfer, zwei junge Väter aus der Dorfmitte, die den etwas in Vergessenheit geratenen Bolzplatz wiederbeleben wollten. Im Hintergrund wurden die beiden



Fotos: privat

von weiteren Familienvätern aus dem Dorf und der Dorfgemeinschaft selbst unterstützt. Für das Fest wurden an den Vortagen Sitzgelegenheiten aus Stämmen gesägt, ein Glücksrad gezimmert und eine Hüpfburg aufgebaut, die sehr schnell von den kleinen Gästen getestet wurde. Die kleinen Gäste konnten zudem in einem Sandkasten spielen und sich beim Dosenwerfen versuchen. Für das leibliche Wohl wurde auch reichlich gesorgt. Es gab Grillwürstchen mit Brötchen und einige Familien brachten selbstgemachte Salate als Beilage mit. Durch das Fest konnten sich die

jungen Familien kennen lernen und austauschen. Bei bestem Sommerwetter nahmen ca. 60 Erwachsene und Kinder aus dem Dorf teil. In den letzten Sonnenstrahlen wurden noch einige Zelte aufgestellt, so dass einige Familien auf dem Bolzplatz schlafen konnten. Am darauffolgenden Sonntagmorgen wurde noch gemeinsam und abschließend gefrühstückt. Die gute Resonanz an dem ersten Familienfest auf dem Bolzplatz stellt eine Wiederholung in Aussicht. Der Vorstand der Dorfgemeinschaft Wülfringhausen e.V. bedankt sich bei allen Helfer/innen und den Gästen für das gelungene Event.



Aus der Arbeit der Parteien SPD

Klausurtagung der SPD Wiehl

Aufbruch für die Gestaltung der Zukunft unserer Stadt

Am 26. und 27. August 2022 kam die SPD Wiehl zu einer Klausurtagung in Eitorf zusammen. Neben allgemeinen Fragen zur politischen Arbeit wurden spezielle Themen vertieft. Der Ortsvorsitzende Bernd Teuber regte an, eine „Sozialagenda für Wiehl“ zu erarbeiten, zumal soziale Themen das Kernanliegen der SPD darstellen. Die Teilnehmer der Klausurtagung erarbeiteten die Schwerpunkte, die den Wiehler Bürger:innen am Herzen liegen. Annabel Schumacher (19) befasste sich in einer Präsentation mit „Klima und Energie“. Die Prämisse sei, eine sozial gerechte Klimapolitik in Wiehl umzusetzen. Klimaschutz müsse ganzheitlich bedacht werden, denn Themen wie Energieversorgung, Klimaschutz und Mobilität gehören angesichts der aktuellen Lage zusammen. Der in der Klima- und Umweltwerkstatt - in der auch die SPD vertreten ist - erarbeitete „Leitfaden Nachhaltigkeit“ ist eine gute Grundlage. Die

SPD Wiehl möchte dazu beitragen, die positiven Ansätze aktiv und konkret umzusetzen. Im Fokus der Veranstaltung standen Themen, die mit Blick auf die Kommunalwahl 2025 schon früh klar definiert und entwickelt werden müssen. Hierzu zählen beispielsweise (kostenfreie) Bildung, bezahlbares Wohnen, Energie/Klima/Nachhaltigkeit, Mobilität, Gesundheitsversorgung und Freizeit/Lebensqualität. In den Diskussionen war es den Teilnehmern wichtig, den Blickwinkel der Bürger:innen einzunehmen. Da Wiehl aus vielen kleinen Ortschaften besteht, richtet die SPD Wiehl ein besonderes Augenmerk auf die Belange in dörflichen Strukturen. Ein wesentliches Anliegen der SPD Wiehl ist, neue Mitglieder zu gewinnen, vor allem junge, politisch interessierte Menschen. Sie sind gern eingeladen zu erfahren, wie wichtige Dinge auf kommunaler Ebene bewegt und Ziele politisch erreicht werden können.

Alfred Kraft

Betten HOFFMANN

Schlaf- und Matratzenberatung/verkauf nach Terminabsprache bei Ihnen Zuhause

Pflegebetten, Lattenroste, Kissen, NSK, Bettwaren etc.

02293 - 938681 / 0151 - 25733570

www.bettenhoffmann.de · info@bettenhoffmann.de



ÖKOLOGISCHE RUNDGÄNGE UND SEMINARE 2022

im LVR-
Freilichtmuseum
Lindlar



Buchung:
www.freilichtmuseum-lindlar.lvr.de
☎ 02234 9921-555

LVR
Qualität für Menschen



Bild: Annabel Schumacher

Ende: Aus der Arbeit der Parteien SPD

Leere im Plenarsaal - Sieht ja nicht gerade nach Arbeit aus

Das meint mancher, der Debatten im Bundestag verfolgt. „Seinen“ Vertreter kann er dort gar nicht entdecken. Sitzt der etwa plaudernd in der Cafeteria?

Ich hatte die Chance, mir in Berlin einen Eindruck von „meiner“ Abgeordneten, Sabine Grützmaker, zu verschaffen. Schon im Reichstagsgebäude erfuhr unsere grüne Truppe, dass die Arbeit von Abgeordneten nicht in erster Linie im Plenarsaal stattfindet. Sicher ist dort Präsenz gefordert, wenn er/sie die Fraktion zu einem bestimmten Thema vertreten oder gar eine Rede halten muss. Ansonsten aber vollzieht sich die Arbeit in den Ausschusssitzungen und bei deren Voroder Nachbereitung. Präsenz in Berlin wird in 20 Sitzungswochen verlangt. Sabine Grützmaker schilderte ihren Arbeitstag so: Der Tag beginnt um 8.00 Uhr mit einem Arbeitsfrühstück. Danach folgen Treffen der verschiedenen Arbeitsgruppen, der Fraktion oder der Ausschüsse. Plenarsitzungen finden zwischen Mittwoch- und Freitagnachmittag statt. Zwischendurch steht Büroarbeit an, bei der man viel fachkundige Unterstützung findet, manches aber auch alleine recherchieren muss (Sabine z.B. befasste sich an diesem Tag mit den geheim gehaltenen CumEx-Unterlagen, die man nur alleine und ohne Aufzeichnungsmöglichkeit studieren kann) Der Tag endet oft erst um

22.00 Uhr oder später. Sabine ist Obfrau im Ausschuss für Angelegenheiten der Europäischen Union. Damit hat sie eine Schlüsselstellung zwischen Fraktion und Ausschuss, in dem sie die Sichtweise ihrer Partei federführend formuliert und vertritt. Als diplomierte Sozialarbeiterin ficht sie dort u.a. für eine vertretbaren Angleichung der Mindestlöhne und der Mindestsicherung in Europa. Auch im Ausschuss für Finanzen ist Sabine als Vollmitglied tätig. Ihr Schwerpunkt liegt bei Fragen der Digitalisierung, der Verbesserung der Zahlungsverkehrsinfrastruktur, aber auch einer nachhaltigen Regulierung der Kryptowährungen. Deren Energieverbrauch steigt ständig, die steuerliche Behandlung bedarf ebenso wie ihre Nutzung für illegale Geldwäsche erhöhter Aufmerksamkeit. Aufgrund dieses Schwerpunktes hat sich Sabine auch in den Ausschuss für Digitales wählen lassen, an dem sie als stellvertretendes Mitglied beteiligt ist ebenso wie im Ausschuss für Arbeit und Soziales, der vor allem im Hinblick auf europakonforme Sozialpolitik von besonderem Interesse ist. Ob bei all diesen Aufgaben viel Zeit für die Cafeteria bleibt, wage ich zu bezweifeln.

Sie hat schon vier Reden im Bundestag gehalten, die hier nachzulesen sind: <https://www.sabine-gruetzmacher.de/meinereden/>

Barbara Degener



Alle in der Cafeteria?

markilux Designmarkisen. Made in Germany.

**Metallbau
Altwickler**

Hähner Weg 53 · 51580 Reichshof · www.metallbau-altwickler.de

Fenster Türen Fassaden Lichtdächer Wintergärten Markisen Jalousien



Obstwiesenfest im LVR-Freilichtmuseum Lindlar

Zwischen Apfelkraut und Zwiebelbirne



Getrocknete Äpfel frisch aus dem Dörröfen beim Obstwiesenfest im LVR-Freilichtmuseum Lindlar. Foto: Stefan Arendt, LVR-ZMB



Birnensortenschau beim Obstwiesenfest beim LVR-Freilichtmuseum Lindlar. Foto: Annette Hiller-Pahlow, LVR-ZMB



Vorbereitung zum Obstdörren beim Obstwiesenfest im LVR-Freilichtmuseum Lindlar. Foto: Stefan Arendt, LVR-ZMB

Äpfel mit Birnen vergleichen, das ist tatsächlich möglich auf dem Obstwiesenfest am Sonntag, den 2. Oktober 2022 im LVR-Freilichtmuseum Lindlar. Zwischen 10 und 18 Uhr können hier verschiedene Obstsorten bestaunt werden, die heutzutage kaum mehr in den Supermärkten zu finden sind. Darüber hinaus stehen auch die fachkundige Beratung in Fragen rund um den Obstanbau, die Veredelung und die Sortenbestimmung im Vordergrund. Wer sich nicht sicher ist,

welche Sorten im eigenen Garten wachsen, kann diese von den Expertinnen und Experten bestimmen lassen.

Auch in diesem Jahr gibt es wieder die Möglichkeit, das eigene Obst zu frischem Saft zu verarbeiten: Vor dem Nordtor gibt es eine mobile Saftpresse, in der das mitgebrachte Obst direkt gepresst werden kann.

Natürlich stehen auch saisonales Obst und Gemüse zum Verkauf, ebenso wie Dekoratives und Praktisches aus der Region, das passend

zur beginnenden Herbstzeit angeboten wird.

Zusätzlich gibt es ein buntes Museumsprogramm für Groß und Klein: Alte Handwerke wie Schmieden, Backen und Seile schlagen laden zum Zuschauen und Mitmachen ein und es gibt viele Programmpunkte für Kinder. Auch der historische Dörröfen in der Scheune aus Rösrath-Großhecken wird zum Dörren von Obst in Betrieb genommen.

Für das leibliche Wohl sorgen regionale Gastronomiestände mit einem reichhaltigen Angebot, das von Pizza aus dem Steinbackofen, Flammkuchen und Crêpes bis hin zu Champignons reicht. Am historischen Kiosk aus Wermelskirchen werden allerlei Süßigkeiten und fairer Kaffee angeboten. Das Nordtor und die Nordkasse des Museums sind geöffnet.

Obstwiesenfest im LVR-Freilichtmuseum Lindlar

Termin: Sonntag, 2. Oktober 2022, 10 bis 18 Uhr

Eintritt: Erwachsene 9,00 Euro; Kinder unter 18 Jahren frei

Ort: Nordeingang LVR-Freilichtmuseum Lingenbacher Weg Museumsgelände in Lindlar (Heiligenhoven 16a)

Information: Kulturinfo Rheinland: Tel. 0 22 34 / 99 21 - 555



Apfelsorte Gräfin von Paris auf den Obstwiesen im Museumsgelände. Foto: Stefan Arendt, LVR-ZMB



Mit der mobilen Saftpresse können die mitgebrachten Äpfel direkt gepresst werden. Der frische gepresste Obstsaft kann direkt mitgenommen werden. Foto: Petra Sattler



Apfelsortenschau beim Obstwiesenfest im LVR-Freilichtmuseum Lindlar. Foto: Simon Wenig, LVR

LVR-Freilichtmuseum Lindlar

Obstwiesenfest

10 bis 18 Uhr

2. Oktober

www.freilichtmuseum-lindlar.lvr.de

Qualität für Menschen

Ev. Freikirchliche Gemeinde Mühlen-Bielstein

Mühlenfeldstr. 9, 51674 Wiehl-Mühlen
www.efg-muehlen.de

Gottesdienste / Veranstaltungen

Sonntag, 18. September

10 Uhr - Gottesdienst,
Predigt: Steffi Löwe

Sonntag, 25. September

10 Uhr - Gottesdienst, Predigt:
Leonie Ader

Sonntag, 2. Oktober

10 Uhr - Erntedank-Gottesdienst
mit Abendmahl und Posaunenchor,
Predigt: Sascha Post

Regelmäßige Veranstaltungen:

Verschiedene Hauskreise

Donnerstag

9 Uhr - Die Krabbekäfer Gruppe
15.30 - Kindertreff

Freitag

17 Uhr - Jungschar (nicht in den
Schulferien)

19.30 Uhr - Jugend
(2-Wochen-Rhythmus)

Sonntag

10 Uhr - Kindergottesdienst
Kleine Auszeit: immer mittwochs
neue, kurze Telefon-Andacht -
02295-9237269

Ev. Kirchengemeinde Wiehl

Unsere Gottesdienste und Veranstaltungen

Samstag, 17. September

11 bis 13 Uhr - Second-Hand-Basar
im Paul-Schneider-Haus (Schwan-
gere haben ab 10.30 Uhr Zutritt)

Sonntag, 18. September

11 Uhr - Gottesdienst im Wiehl-
talstadion anlässlich des Weltkin-
dertages mit Pfarrerin Krüger und

dem Verbund „Christen für Wiehl“
(kein zusätzlicher Gottesdienst in
der Kirche)

11 Uhr - Gottesdienst im
Seniorenzentrum mit Prädikantin
Claudia Braun

Freitag, 23. September

18.30 Uhr - „Leib & Seele“ -
Straußwirtschaft in der Kirche mit

Programm. Der Eintritt ist frei -
Wein und Brot werden auch nicht
fehlen

Sonntag, 25. September

10 Uhr - Gottesdienst mit Abend-
mahl, Prädikantin Ute Schell und
Pfarrer Michael Striss

11 Uhr - Gemeindeversammlung

(Themen: Auswertung der Befra-
gung NGE, Aufgaben der Kirche in
Zeiten des Klimawandels, Zukunft
der Gemeinde)

Sonntag, 2. Oktober

10 Uhr - Gottesdienst zum Ernte-
dank in der Kirche mit Pfarrerin
Judith Krüger (+ Taufen)

Kath. Pfarrgemeinden in Wiehl und Bielstein

Kirchliche Mitteilungen vom 17. September bis 1. Oktober

Samstag, 17. September

18 Uhr - St. Bonifatius, Bielstein
Sonntagvorabendmesse anschl.
Beichte

Sonntag, 18. September

10.15 Uhr - St. Mariä Himmel-
fahrt, Wiehl Rosenkranz
11 Uhr - St. Mariä Himmelfahrt,
Wiehl Hl. Messe
14 Uhr - St. Bonifatius, Bielstein

Taufeier Mia Schreiber

Mittwoch, 21. September

8.30 Uhr - St. Bonifatius, Bielstein
Rosenkranz

9 Uhr - St. Bonifatius, Bielstein
Hl. Messe

Donnerstag, 22. September

10 Uhr - St. Mariä Himmelfahrt,
Wiehl Andacht - Mütter beten für
ihre Kinder

Freitag, 23. September

18.15 Uhr - St. Mariä Himmel-
fahrt, Wiehl Rosenkranz
19 Uhr - St. Mariä Himmelfahrt,
Wiehl Hl. Messe

Samstag, 24. September

18 Uhr - St. Bonifatius, Bielstein
Sonntagvorabendmesse anschl.
Beichtgelegenheit

Sonntag, 25. September

10.15 Uhr - St. Mariä Himmel-
fahrt, Wiehl Rosenkranz
11 Uhr - St. Mariä Himmelfahrt,
Wiehl Familienmesse zum Ernte-
dankfest

Mittwoch, 28. September

8.30 Uhr - St. Bonifatius, Bielstein
Rosenkranz
9 Uhr - St. Bonifatius, Bielstein
Hl. Messe

Donnerstag, 29. September

Ewiges Gebet in „An Bröl und Wiehl“
9 Uhr - St. Bonifatius, Bielstein Ewiges
Gebet - Hl. Messe mit Aussetzung
9.30 Uhr - St. Bonifatius, Bielstein
Anbetungsstunde

10.30 Uhr - St. Bonifatius,
Bielstein sakramentaler Segen
11 Uhr - St. Mariä Himmelfahrt,
Wiehl Ewiges Gebet - Hl. Messe
mit Aussetzung

11.30 Uhr - St. Mariä Himmel-
fahrt, Wiehl Anbetungsstunde des
Frauen- und Seniorenkreises
12.15 Uhr - St. Mariä Himmel-
fahrt, Wiehl Stille Anbetung
13 Uhr - St. Mariä Himmelfahrt,
Wiehl Sakramentaler Segen

Freitag, 30. September

18.15 Uhr - St. Mariä Himmel-
fahrt, Wiehl Rosenkranz
19 Uhr - St. Mariä Himmelfahrt,
Wiehl Hl. Messe

Samstag, 1. Oktober

18 Uhr - St. Bonifatius, Bielstein
Sonntagvorabendmesse -
Erntedank anschl. Beichte

In wichtigen seelsorgerlichen

Angelegenheiten:

Pastoralbüro Waldbröl;
Tel.-Nr.: 02291/92250;
E-Mail: pastoralbuero@kkgw.de

ABMAHNUNG WEGEN GOOGLE FONTS

Durch ein Urteil des Landgerichts München erhalten
derzeit Webseite-Betreiber Abmahnungen wegen ver-
wendeter Google Fonts. Verschiedene Anbieter nutzen
diese Gelegenheit, mit Verunsicherung an der neuen
Gesetzgebung zu verdienen.

**Wichtig für Sie:
nicht alle Webseiten sind betroffen!**

Wenn doch Änderungen vorgenommen werden müs-
sen, um Google Fonts rechtlich sicher verwenden zu
können, bedarf es nur weniger Klicks.

Wir beraten Sie gerne und setzen, wenn nötig,
die Anpassung für

15 € netto / einmalig um.

Schreiben Sie uns eine Mail an
web@rautenberg.media



J - Steinreinigung

Inhaber C. Reinhardt

Warum neu machen, wenn man reinigen kann!

Wir reinigen für Sie:

Fassaden, Terrassen, Einfahrten, Klinker, Dächer



**Wir arbeiten mit einem Hochdruckreiniger
mit 80% Luft und 20% Wasser.**

**Wir versiegeln den Stein
mit einer Schutzmischung
aus eigener Herstellung.**

**Durch diese Versiegelung garantieren
wir, dass Jahre kein Moos, keine Algen**

oder hartnäckigen Schmutz

mehr auftreten.

**Nach der Reinigung verfugen wir die Fugen auf Ihren Wunsch
erneut mit verschiedenen Sandarten.**

☎ 02246 - 957 40 88

oder 0176 320 79 108

www.j-steinreinigung.de

J-Reinigung@gmx.de



Hauptstraße 127
53797 Lohmar

**Inhaber
C. Reinhardt**

Wir freuen uns über Ihren Anruf!

Unser Angebot:

**Wir rechnen nicht nach Quadratmetern,
sondern bieten Ihnen Pauschalpreise an.**



Aktiv mit den Problemen umgehen

So können Rosacea-Patienten ihre Krankheit in den Griff bekommen

Die chronische Hautkrankheit Rosacea äußert sich unterschiedlich: Mal mit einer vorübergehenden, aber intensiven Rötung, dem sogenannten Flush, aber auch mit lang anhaltenden Rötungen - auf Wangen, Nase, Stirn und Kinn. Die Haut ist sehr empfindlich, juckt, brennt oder schmerzt sogar. Im weiteren Verlauf können sich zudem entzündliche Pusteln und Ödeme bilden. Da sich Rosacea ausschließlich im Gesicht zeigt, ist sie bei akuten Schüben buchstäblich unübersehbar. Das macht die Hauterkrankung besonders belastend für die Betroffenen - und das sind allein in Deutschland rund zehn Millionen Menschen.

Zahlreiche Unterstützungsangebote

Aus Scham und Angst vor Ausgrenzung ziehen sich viele zurück, leiden unter psychischen Problemen wie einem geringen Selbstwertgefühl. Die Lebensqualität ist stark eingeschränkt. Deswegen hat es sich die Kampagne „Aktiv gegen Rosacea“ als Ziel gesetzt, die Patienten im besseren Umgang mit ihrer Erkrankung zu unterstützen. Die Aktion soll Mut machen, sich nicht länger zu verstecken, sondern offen über die Krankheit zu sprechen und vor allem etwas dagegen zu tun. Die Kupferrose, wie es umgangssprachlich auch oft heißt, ist zwar nicht heilbar, aber mit der richtigen



Im Internet können Rosacea-Patienten Unterstützung finden und sich mit anderen Betroffenen austauschen.
Foto: djd/www.rosa-zea.de/fizkes - stock.adobe.com

Therapie und modernen Medikamenten gut in den Griff zu bekommen. Die Website www.rosacea-info.de hält zahlreiche Services bereit - von Informationen rund um die Krankheit und medizinischem Wissen über Links zu weiteren Angeboten wie der Hautarztsuche, einer Info-Broschüre, dem Rosacea-Newsletter und einem Einkaufsführer bis hin zu einem Blog mit regelmäßigen Updates zum Thema. Interessantes für die Ohren gibt es auch im

Rosacea-Podcast.

Austausch mit anderen

Die Auslöser für akute Krankheitsschübe sind individuell sehr unterschiedlich. Während einige Trigger bei vielen Betroffenen zu einer Verstärkung der Symptome führen, kommen andere eher selten vor. Manche Patienten verzichten aus Angst etwa ganz auf sportliche Aktivitäten, Alkohol oder Sonne. Oft lassen sich die Auslöser aber in Grenzen halten, indem man seinen Lebensstil

anpasst - zum Beispiel Sportarten wie Walken oder Yoga intensiven Disziplinen wie Tennis vorzieht. Zudem ist der Erfahrungsaustausch mit anderen Betroffenen hilfreich. Die Gelegenheit dazu bietet sich beispielsweise unter dem Stichwort beziehungsweise Tag @aktivgegenrosacea bei Instagram und Facebook. Zudem sind Selbsthilfegruppen eine gute Möglichkeit, um in Kontakt mit Leidensgefährten zu kommen. (djd)

OH, wie klein kann gutes Hören sein!

...Hörgeräte sind klobig?
...Hörgeräte fallen sofort auf?
...Hörgeräte stören beim Tragen?
...Hörgeräte sind altmodisch?

Wir beraten Sie zu den Mini-Hörgeräten, die extrem klein, präzise und unauffällig sind!

...NEIN!



Hörgeräteakustik Marcus Brungs
Meisterbetrieb für moderne Hörgeräteversorgung

Hörgeräteakustik Marcus Brungs
Inh. Marcus Brungs | Hauptstraße 19
51766 Engelskirchen-Ründeroth
Telefon 0 22 63 - 969 71 33



Welt der Wunder TV dreht eine Reportage über geistige und mentale Gesundheit mit dem Mentalcoach Uwe Trevisan von Safety Energetics



welt der wunder



Ausbildung zum Therapeuten für mentales Training für die Erhaltung und Herstellung der psychischen Gesundheit.

Corona, Krieg, Inflation, Gaskrise und starke Belastungen im Beruf und Familie bringen sehr viele Menschen an den Rand ihrer Belastungsgrenze. Die Kurve der psychischen Erkrankungen geht seit 3 Jahren immer steiler nach oben. Menschen machen sich viele Sorgen und das wiederum führt zu Ängsten, Schlafstörungen und einem Gefühl von Ohnmacht und Machtlosigkeit bis hin zum Burnout.

Doch was kann der Einzelne für seine geistige und mentale Gesundheit tun?

Wie können Menschen ihr mentales Immunsystem stärken?

Genau dieser wichtigen Frage ist Welt der Wunder TV nachgegangen und dabei auf Uwe Trevisan und die Ausbildung zum Therapeuten für mentales Training gestoßen.

Daraus ist eine spannende Reportage entstanden, in der gezeigt wird, wie die Teilnehmer*innen dieser einzigartigen Ausbildung in Deutschland wieder zu mehr innerem Frieden, Angstfreiheit und einem selbstbestimmten Leben gelangen.

Die Teilnehmer lernen hier, alle mentalen Handwerkszeuge, um sich selbst und andere darin zu unter

stützen, wieder Kraft und Energie in ihr Leben zu bringen.

Das Thema geistige und mentale Gesundheit und die Stärkung des eigenen Mindsets für Beruf und Familie und der eigenen Lebensziele, sind eines der wichtigsten Themen des kommenden Jahrhunderts.

Es werden Menschen gebraucht, die andere darin unterstützen, wie man

sich resilient und mental stark aufstellt. Uwe Trevisan, Therapeut, Mentaltrainer, Autor, Podcaster und Gründer von Safety Energetics war damals selbst psychisch erkrankt und hatte einen starken Burnout mit der Folge von Hörsturz, Tinnitus, Panikattacken und Depressionen.

Er ist den Weg gegangen zu mehr Bewusstheit und Selbstfürsorge. Heute

lebt er seit über 20 Jahren ein Leben in geistiger und mentaler Gesundheit. Genau diese Werkzeuge lehrt Uwe seinen Teilnehmer*innen seit über 20 Jahren in dieser Ausbildung.

Die Teilnehmer*innen seiner Ausbildung werden achtsam und liebevoll in den Bereichen der Entspannung und des energetischen Mentaltrainings geschult. Im Vordergrund steht dabei die Gemeinschaft der Gruppe und die Bereitschaft, sich zu entwickeln. Es geht um die Transformation des neuen Bewusstseins, hin zu innerem Frieden, Selbstliebe und Erfüllung in allen Lebensbereichen.

Zu lernen, die eigenen Gedanken zu steuern und geistige und mentale Strategien zu entwickeln, die zu einem entspannten und angstfreien Leben führen.

In der Ausbildung liegt ein besonderer Schwerpunkt darin, die Teilnehmer*innen auf ihrem Weg in die Selbstständigkeit intensiv zu begleiten und zu schulen, um erfolgreich und selbstbestimmt ihren Weg zu gehen.

Start der neuen Ausbildung ist Samstag, 28. Januar 2023.

Jetzt telefonisch anmelden, wegen der begrenzten Teilnehmerzahl.

Ausbildung zum/r Therapeut/-in für mentales Training, Entspannungs- und Gesundheitslehre

**Kostenloser Infonachmittag zur Ausbildung:
So. 23. Oktober 2022 von 14:00-16:00 Uhr**

Ort:

Euro Park Hotel, Reutherstraße 1c, 53773 Hennef

Anmeldung unter:

**Telefon 02683 - 9999777 oder
trevisan@safety-energetics.de**

www.safety-energetics.de

**Lebensglück / innerer Frieden
selbstbestimmt leben
Seminare / Ausbildung / Coaching**



44 neue Freiwillige für den Fußball



44 junge Menschen aus Fußballvereinen des Fußball-Verbandes Mittelrhein und Fußballverbandes Niederrhein absolvieren ihren „Freiwilligendienst im Sport“ und unterstützen ein Jahr lang die Jugendarbeit in den Vereinen sowie auf Kreis- und Verbandsebene. In ihren Einsatzstellen leiten die jungen Menschen in den kommenden Monaten Fußball-AGs in Schulen und Kitas sowie das Kinder- und Jugendtraining und werden in

die Organisation von konkreten Projekten eingebunden. Durch administrative Tätigkeiten bekommen die Freiwilligen zudem einen Eindruck von ehrenamtlichen Strukturen und Arbeitsabläufen in Vereinen und Gremien. Um die Freiwilligen bestmöglich auf ihre Aufgaben vorzubereiten, qualifiziert der Fußball-Verband Mittelrhein die jungen Menschen in zwei eigens dafür eingerichteten und von der Sportjugend NRW

geförderten Bildungsgruppen. Zur fußballspezifischen Ausbildung, die deutschlandweit einzigartig ist, gehören neben der Trainer-C-Ausbildung und einem Erste-Hilfe-Kurs auch Fortbildungen zu Themen wie Kinderfußball, Verbands- und Vereinsstrukturen, DFBnet oder Öffentlichkeitsarbeit. Da die Freiwilligen am Anfang des Bildungsjahres die C-Lizenz-Ausbildung durchlaufen, können sie die Kenntnisse bei den dann folgenden Trainingseinheiten im Schul- und Vereinskontext direkt anwenden.

„Die jungen Trainerinnen und Trainer bekommen so das nötige Handwerkszeug, um Bewegungsangebote in Schulen und Vereinen qualifiziert umzusetzen. Die Erfahrungen der letzten Jahre haben zudem gezeigt, dass dank des Engagements der Freiwilligen nachhaltige Kooperationen zwischen Vereinen und Schulen entstehen“, so Rudi Rheinstädtler, Vorsitzender des Verbandsjugendausschusses. Darüber hinaus sieht er auch für die jungen Menschen einen echten Mehrwert im FSJ: „Die Freiwilligen profitieren enorm von den Erfahrungen aus der Übungsleitertätigkeit und von den breitgefächerten Einblicken in die Einsatzbereiche insgesamt. Es ist beeindruckend zu sehen, wie sie innerhalb dieses Bildungsjahres auch in ihrer Persönlichkeitsentwicklung gestärkt werden.“

Dass sich die erfolgreiche FSJ-Arbeit des FVM auch zur Gewinnung von ehrenamtlichen Nachwuchskräften eignet, zeigt ein Blick auf die Einbindung junger Menschen in die Gremien. Allein auf Kreis- und Verbandsebene sind aktuell zehn ehemalige

FSJ'lerinnen und FSJ'ler aktiv. Auch die Vereine berichten von einer hohen Bereitschaft der jungen Menschen, sich nach ihrem Freiwilligendienst weiter ehrenamtlich im Verein zu engagieren.

FVM- und Kreis-FSJler*innen:

Vincent Loskant (Einsatzstelle: FVM), Sebastian Langer (Fußballkreis Köln), Phil Kramer (Berg), Gina Moers (Aachen), Anne Flucht (Düren)

FSJler*innen in Vereinen

Kreis Köln: Justus Nöbel (1. JFS Köln), Jens Grage (TuS Rheindorf)

Kreis Bonn: Georg Kraus, Luca Harzheim (beide JSG Beuel), Salim Mehdaoui (FC Hertha Bonn), Jan Enzmann (Fortuna Bonn), Pauline Netzker, Jannis Sauerborn (beide FV Preußen Bonn), Justin Jason Springer (BSV Roleber), Oliver Kowalk (VfL Alfter), Moritz Hartmann (RW Lessenich), Timo Weber (Eintracht Geislar)

Kreis Sieg: Can Thelen, Louis Coenen, Selim El Gharbi (alle TuS Oberpleis), Joelle Schneider, Tom Bjick (beide SV Menden), David Schmetkamp (SF Troisdorf 05)

Kreis Berg: Luca Vogel, Valentin Munetic (beide SV Refrath/Frankenforst), Leonard Ahrens (FV Wiehl), Yannick Ott (SSV Homburg-Nümbrecht)

Kreis Euskirchen: Cedrik Crampen (SG Oleftal)

Kreis Rhein-Erft: Daniel Scheffer (BW Königsdorf), Lucas Schneider, Henrick Wacker (beide SV Rheidt), Aaron Münstermann, Jasper Bolland, Bastian Weber (alle FC Rheinsüd Köln)

Kreis Aachen: Dimitri Geronatsios (VfR Würselen)

Kreis Heinsberg: Marius Lings, Demien Eßer (beide SC Erkelenz), Magnus Lings (Germania Bauchem)

Aus dem Fußballverband Niederrhein:

Colin Kromer (FVN), Sönke Bureick (SuS Dinslaken), Patrick Vasseur (Düsseldorfer CfR links), Maximilian Weigelt, Ben Reis Pires (beide SV Glehn), Jonathan Fister (VfR Büttgen)

Ansprechpersonen im FVM rund um das Thema Freiwilligendienst im Sport sind Frederik Herkenhoff (frederik.herkenhoff@fvm.de, 02242/91875-46) und Sebastian Ruppel (sebastian.rueppel@fvm.de, 02242/91875-47).



Für ein gutes Gefühl. Auch nach dem Besuch.

Der Johanniter Hausnotruf. Rund um die Uhr für Sie im Einsatz – damit Sie sicher sind!

Jetzt **kostenfrei beraten lassen** – rufen Sie an und wir schenken Ihnen die Anschlussgebühren.

0800 3233800 (gebührenfrei)

www.johanniter.de/hausnotruf

Aus Liebe zum Leben



JOHANNITER



Noch mehr Prämien für private E-Autos

Autohäuser helfen beim Verkauf der Zertifikate aus dem Treibhausgas-Quotenhandel



Elektromobilisten können über den Treibhausgas-Quotenhandel attraktive Prämien für ihr Fahrzeug bekommen.

Foto: djd/Kfzgewerbe/ProMotor/Timo Volz

Strom tanken und Prämie kassieren: Der Treibhausgas-Quotenhandel macht das für jeden Fahrer eines rein batterieelektrisch betriebenen Autos möglich. Foto: djd/Kfzgewerbe/ProMotor/Timo Volz

Elektroautos leisten einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz und verursachen im Betrieb keine Treibhausgasemissionen. Sie werden daher über Zuschüsse des Bundesamtes für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) gefördert. Für ihre Emissionseinsparungen können sich E-Automobilisten zudem weitere Prämien sichern. Im Jahr 2022 sind beispielsweise je nach Fahrzeug Vergütungen im Wert von 200 bis 415 Euro möglich - nicht nur für Neufahrzeuge, sondern auch für Stromer, die schon länger auf der Straße sind.

Mit dem privaten E-Auto am Treibhausgas-Quotenhandel beteiligen

Möglich wird diese neue Prämie durch den sogenannten Treibhausgas- (THG) Quotenhandel. Was viele E-Automobilisten nicht wissen: Rein batterieelektrisch betriebene Fahrzeuge sind automatisch für diesen Quotenhandel qualifiziert. Das bedeutet, dass die entsprechenden Zertifikate an Firmen verkauft werden können, die gesetzlich verpflichtet sind, ihre Emissionen zu senken. Der E-Fahrzeug-Eigentümer benötigt zunächst nichts weiter als seinen Fahrzeugschein und den Nachweis, dass er

der aktuelle Halter ist. Die überprüften Unterlagen werden beim Umweltbundesamt eingereicht, das die Belege und die eingesparten Emissionen zertifiziert und entsprechende Bescheinigungen ausstellt. Das Komfortabelste daran: Das Prozedere der Zertifizierung und des Verkaufs der Zertifikate muss der Autofahrer nicht selbst in die Hand nehmen.

Unkompliziert zur Prämie über das Autohaus

Denn um in den Genuss der Prämie zu kommen, kann sich der Halter an das Autohaus seines Vertrauens wenden. Experten beim Fahrzeughändler übernehmen dann

die Antragstellung für ihn. Sie nutzen dafür einen digitalen Abwicklungsprozess, den das deutsche Kraftfahrzeuggewerbe mit den Energie-Experten der ZusammenStromen GmbH entwickelt haben. Viele Autohäuser nehmen bereits teil und bieten den Kunden die individuelle Vergütung der THG-Quote an. Diese haben dabei in vielen teilnehmenden Kfz-Betrieben die Wahl: Sie erhalten entweder nach erfolgreicher Antragstellung innerhalb von vier bis acht Wochen eine Barprämie oder können Sachleistungen wie Servicepakete, Gutscheine für Wallboxen oder vergleichbare Prämien nutzen. (djd)

LANG

DIE KFZ-Experten

- Meisterfachbetrieb für alle Automobilmarken
- Kfz-Instandsetzung & Unfallschäden
- Zertifizierter Ford-Service-Point
- Ford Rückruf- und Garantieleistungen



🏠 **Bahnweg 12 • 51588 Nümbrecht**
 ✉ **info@diekfzexperten.com**
 ☎ **02293-912234**



FORD SERVICE



www.diekfzexperten.com



Grußwort

von Hans Peter Wollseifer, Präsident des Zentralverbandes des Deutschen Handwerks (ZDH)

Liebe Leserinnen und Leser, das Handwerk ist so vielseitig wie die Welt um uns herum. Handwerk ist überall und spielt in allen Lebensbereichen eine wichtige Rolle. Handwerk baut, versorgt, repariert, hilft, schützt, modernisiert, mobilisiert und verbindet. Handwerk schmeckt, ist kreativ und macht schön. Es sind unsere Handwerkerinnen und Handwerker, die unsere Brötchen backen, unsere Häuser und Straßen bauen, unsere Kleidung nähen, unsere Brillen anpassen und unsere Haare schneiden - und die Liste ließe sich noch lange fortsetzen. Handwerkerinnen und Handwerker halten das Land am Laufen. Ein Beruf im Handwerk bietet jungen Menschen daher tolle Perspektiven und viel Sinnvolles. Und es ist für jede und jeden etwas dabei: für die Tüftlerin und den Ästheten, für den Kreativen und die Zartbesaitete, für das Muskelpaket und den Kommunikator, für den Feinmotoriker und die Feinschmeckerin. Und Handwerk macht Spaß. Denn es ist toll, am Ende eines Tages zu

wissen, was man getan hat. Es ist erfüllend, seinem Tun einen ganz konkreten und erkennbaren Sinn zu geben. Und es macht Freude, bei der Lösung von wichtigen Zukunftsaufgaben mitzuwirken. Denn Millionen Handwerkerinnen und Handwerker sind aktive Zukunftsgestalter und berufliche Klimaschützer, wenn sie Windparks bauen, Heizungen austauschen, Bäder altersadäquat sanieren, Häuser energieeffizient dämmen und sie zu Smart Homes machen. Das Handwerk bietet also einen bunten Strauß von Möglichkeiten. Auch die Optionen, sich fortzubilden und weiterzuentwickeln sind vielfältig und spannend und eröffnen es, Karriereleitern bis zur Chefin oder dem Chef eines Handwerksbetriebes zu erklimmen. Am heutigen „Tag des Handwerks“ können Sie sich selbst ein Bild davon machen. Mit vielen unterschiedlichen Aktionen und Veranstaltungen bekommen Sie einen Einblick in die Alltagswelt der Handwerksbetriebe und in die Karrieremöglichkeiten im Handwerk, die momentan besser sind



Hans Peter Wollseifer Foto: Boris Trenkel

als je zuvor. Am „Tag des Handwerks“ wird das sichtbar, was oft als allzu selbstverständlich genommen und übersehen oder unterschätzt wird. Ich würde mich sehr freuen, wenn viele interessierte Menschen und Familien die Gelegenheit nutzen und die Handwerkskammern, Kreishandwerkerschaften, Innungen oder Betriebe aufsuchen. Informieren Sie sich vor Ort über die Möglichkeiten und Perspek-

tiven, die eine Ausbildung im Handwerk mit all ihren unterschiedlichen Facetten bietet. Und packen Sie in den Betrieben mit an. Denn Handwerk gehört zum Leben. Und es ist für die Zukunftsgestaltung in unserem Land unverzichtbar. Ich wünsche Ihnen viel Freude, interessante Begegnungen und Erkenntnisse am „Tag des Handwerks“. Hans Peter Wollseifer Präsident des Zentralverbandes des Deutschen Handwerks (ZDH)

Schwimmbadbauer - ein Beruf mit Zukunft

Sie können planen, beraten, bauen und individuelle Kundenwünsche realisieren. Schwimmbadbauer sind Allround-Talente, die einen Garten - je nach Vorliebe des Bauherren - in ein Wellnessparadies, einen Wasserspielplatz oder eine Trainingsstätte verwandeln. Dabei kennen sie sich nicht nur in Design-, Sicherheits- und Technikfragen aus. Sie wissen auch, wie man Energie spart und Ressourcen schont.

Vielfältige Kompetenzen gefragt Schwimmbadbau ist ein kreatives Arbeitsfeld mit viel Gestaltungsspielraum. Dennoch oder gerade deshalb: Ein Ausbildungsberuf „Schwimmbadbauer“ existiert nicht. Das birgt Chancen, weil sich Fachkräfte mit unterschiedlicher Grundausbildung in dem Bereich wiederfinden und sich gegenseitig befähigen. Ohne Vorbildung oder Qualifikation kann man im Poolbau

allerdings nicht bestehen. Denn man muss sich beispielsweise auf den Gebieten Bauphysik und Beckenhydraulik, Entfeuchtung, Wärmegewinnung, Anlagentechnik, Materialkunde und Chemie auskennen. Auch Normen-Wissen ist unerlässlich. Die typischen Berufe, die den Schwimmbadmarkt prägen, sind: Mechatroniker, Sanitär/Heizung/Klima-Fachleute, Garten- und Landschaftsbauer, Verfahrenstechniker, Anlagenbauer und Ingenieure. Spezifische praktische und theoretische Fachkenntnisse zum Poolbau kann man sich unter anderem über ein Fernstudium beim TÜV aneignen, das in Zusammenarbeit mit dem Bundesverband Schwimmbad & Wellness e.V. (bsw) konzipiert wurde.

Sonnige Berufsaussichten Die Nachfrage nach privaten Pools ist in den letzten Jahren gestiegen. Das lag nicht nur an der kurzfristigen „stay at home“-Welle.

Insgesamt ist unter dem Stichwort „Homing“ eine konstante und langfristige gesellschaftliche Entwicklung zu sehen, die das Zuhause in den Mittelpunkt stellt. Man investiert, um es in den eigenen vier Wänden schön zu haben. Auch der Garten wird im Zuge dessen zu einem Außenwohnbereich mit Aufenthaltsqualität, die ein Schwimmbecken erhöhen kann. Weiteren Rückenwind für den Poolmarkt gibt das gestiegene Gesundheitsbewusstsein. Auch die Tatsache, dass hierzulande 16 Millionen Einfamilienhäuser, aber nur 2 Millionen Gartenpools vorhanden sind, zeigt, dass Schwimmbadbauer vielversprechende Berufsaussichten haben. Kein Wunder, dass die Zufriedenheit in der Poolbranche stets über dem ifo-Geschäftsklimaindex liegt. Eine Jobbörse findet man beim bsw unter www.bsw-web.de. (akz-o)

Frank Krämer
Meisterbetrieb
Gartengestaltung
Landschaftsbau
Terrassen
Betonsteinpflaster
Natursteinpflaster
Ornamentpflaster
Findlingsmauern
Straßenbau
Tiefbau

Alter Schulweg 8
51580 Reichshof Wildberg
0 22 97 Tel 90 20 88 Fax 90 20 89
E-Mail: Info@kraemer-strassenbau.de

Krisensicherer Job mit hoher Verantwortung

Fachkräfte für Abwassertechnik unterstützen den Umwelt- und Gesundheitsschutz

Kläranlagen sind für die Grundbedürfnisse des Menschen da. Ohne sie kommt kein Wohn-, Gewerbe- und Industriegebiet aus. Und gerade in Pandemiezeiten wird deutlich, dass die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auf Kläranlagen durch ihr Handwerk maßgeblich zum Umwelt-, Gesundheits- und Infektionsschutz beitragen. Die Fachkräfte für Abwassertechnik sorgen für den sicheren und reibungslosen Betrieb der Pumpen und Maschinen, sie steuern und überwachen Anlagen und sichern rund um die Uhr die Qualität der Reinigungsleistung. Zudem nehmen sie täglich Abwasserproben und untersuchen sie im Labor, damit mögliche Umweltbelastungen schnell erkannt und vermieden werden können.

Ein Beispiel aus dem Nordwesten Deutschlands

Wie aus Schmutzwasser von Haushalten, Industrie und Gewerbe wieder sauberes Wasser wird, hat Wiebke Wuchsa schon früh begeistert. Heute ist die junge Frau auf der OOWV-Kläranlage in Oldenburg beschäftigt. „Zu meinen Aufgaben gehört die regelmäßige Inspektion und Wartung der Anlagenteile, das Überprüfen, Kalibrieren und Warten der Messtechnik, das Ermitteln und Beheben von Störungen, das Bedienen der Anlagen, Untersuchungen des Abwassers sowie regelmäßige



Wiebke Wuchsa muss täglich Abwasserproben aus der Kläranlage nehmen und im Labor untersuchen, damit mögliche Umweltbelastungen schnell erkannt und vermieden werden können. Foto: djd/www.oowv.de

Wartungsvorgänge der Pumpwerke“, erklärt Wuchsa. Der Job erfordert handwerkliches Geschick, Eigenverantwortung und die Überzeugung, sich für Menschen, Umwelt und Natur einzusetzen. „Die Pandemie hat gezeigt, wie wichtig die Tätigkeit auf den Kläranlagen ist: Als Teil der kritischen Infrastruktur leisten wir einen wichtigen Beitrag für die Lebensbedingungen der Menschen auch in

schwierigen Zeiten“, betont Wiebke Wuchsa. Zudem bietet der Beruf zahlreiche Weiterbildungsmöglichkeiten in vielen umwelttechnischen Bereichen. OOWV, das steht für Oldenburgisch-Ostfriesischer Wasserverband. Dieser betreibt in seinem Zuständigkeitsbereich im Nordwesten Deutschlands 45 Kläranlagen, die größte davon in der Großstadt Oldenburg mit ihren knapp 170.000 Einwohnern. In allen Kläranlagen zusammen reinigt das Unternehmen etwa 30 Millionen Kubikmeter Abwasser pro Jahr.

Informieren und bewerben

Die Arbeit auf Kläranlagen bedeutet ein hohes Maß an Verantwortung, zugleich sind die Jobs in diesem Bereich der Wasserwirtschaft außergewöhnlich krisensicher. Wer mobil ist und sich für eine Ausbildung zur Fachkraft für Abwassertechnik oder in einem anderen von zwölf Berufen der Wassertechnik im Nordwesten Deutschlands interessiert, kann sich unter www.oowv.de oder in YouTube-Videos informieren, Stichwort „360 Grad Film Fachkraft für Abwassertechnik“. (djd)



Wie aus Schmutzwasser von Haushalten, Industrie und Gewerbe wieder sauberes Wasser wird, hat Wiebke Wuchsa schon früh begeistert. Heute ist die junge Frau auf der Kläranlage in Oldenburg beschäftigt. Foto: djd/www.oowv.de

Urlaub zu Hause

Laminat	ab €/m²	7,90
Hartvinylboden	ab €/m²	25,90
Hartvinyl Fliesen xxxl	ab €/m²	29,90
Parkett	ab €/m²	29,90
Weißlacktür	ab €/Stück	99,00
Terrassendielen Holz	ab €/lfm	4,75
Terrassendielen WPC	ab €/lfm	6,79
Sichtschutz WPC	ab €	109,90

Gartenmöbel
Schirme
Strandkörbe

bis zu
40%
Rabatt



6.000 m² Ausstellung besuchen oder online bestellen auf: casando.de

**Holz
Richter**

Holz-Richter GmbH
Holz-Richter-Straße 1 - 51789 Lindlar
Ausstellung: Schmiedeweg 1
Tel. 02266 4735-0 · www.holz-richter.de

TAG DES HANDWERKS

HOLLÄNDER MEISTERBETRIEB
ROHR-KANAL-ABFLUSS-LEITUNG
 Beraten – Planen – Ausführen
 Rohrreinigung / Kanal-TV / Dichtheitsprüfungen / GaLa-Bau / Tiefbau
Notdienst Telefon (0 22 93) 26 17
 Inhaber: Michael Holländer / Scheffenkamp 19 / 51588 Nümbrecht
 Mobil 0160-7 25 29 92 / info@hollaender-rohrreinigung.de / www.hollaender-rohrreinigung.de


 Seit über 25 Jahren Fachfirma für:
 • Gefährdung • Seilklettertechnik
 • Kronen- und Heckenschnitt
 • Rucke- und Häckselarbeiten
 • jegliche Gartenpflegearbeiten
 • **JETZT NEU:** Sägewerk
 Jörg Seinsche
Forstbetrieb
 Tel. 02293/908336 – Mobil 0171/7220837
 info@forstbetrieb-seinsche.de – www.forstbetrieb-seinsche.de

Sascha Valperz
 Meisterbetrieb
 Tel.: 02265 / 9079
 http://www.valperz.de

Garten- und Landschaftsbau
Erd- und Pflasterarbeiten
Tief- und Straßenbau
Hausmeisterservice
 Rufen Sie uns an.
 Wir beraten Sie gern!
 • Außenanlagen • Hausanschlüsse
 • Natursteinpflaster • Kanalsanierung
 • Betonsteinpflaster • TV-Kanaluntersuchung
 • Abbrucharbeiten • Stemmarbeiten
 • Maschinenverlegung • Hausfreilegung

Seit über 30 Jahren
Krieger
Landschaftsbau
Moderne Gartengestaltung

 • Ausschachtungsarbeiten aller Art
 • Pflastern von Verbund- und Natursteinpflastern
 • Plattenlegen • Kanalanschlüsse
 • Kellerwände trockenlegen
 • Bau geeigneter Drainage
 • Baumfällungen aller Art • Grabpflege
 Im Laiengärtchen 2 **Tel.: 02262/70 11 86**
 51674 Wiehl-Weiershagen **Fax: 02262/70 11 87**

Der Kampf mit den Klischees

Fleischer- und Metzgerhandwerk:
 Gutes Personal wird händeringend gesucht



Mamoudou Sadio Diallo absolviert die dreijährige Ausbildung zum Fleischer/Metzger bei einem traditionsreichen Wurstwarenhersteller aus dem Sauerland. Foto: djd/Metten Fleischwaren

Je nach Region heißen sie Metzger, Fleischer oder Schlachter. Was sie gemeinsam haben: Ihr Berufsbild ist noch immer von Klischees wie der ständig blutverschmierter Schürze geprägt. Entsprechend mühsam gestaltet sich für die Betriebe die Suche nach Auszubildenden, gutes Personal wird bundesweit händeringend gesucht. Tatsächlich haben Digitalisierung und Automatisierung auch das Fleischer- und Metzgerhandwerk entscheidend verändert und eröffnen den Beschäftigten ganz neue Optionen. Fleischer und Fleischerinnen sind aufgrund ihres


breiten Wissens vielseitig einsetzbar und müssen sich um ihre Zukunft keine Sorgen machen.


Umfassende Ausbildung
 Beim Wurstwarenhersteller Metten Fleischwaren im sauerländischen Finnentrop etwa sind Fleischer als Produktionsleiter, Key Account Manager, Einkaufsleiter oder Abteilungsleiter im Produktionsbereich beschäftigt. Mamoudou Sadio Diallo etwa steht kurz vor dem Ende seiner dreijährigen Ausbildung zum Fleischer/Metzger. „Die Ausbildung macht mir viel Freude, die Kolleginnen und Kollegen sind alle freundlich und

INGO WEBER
 Ihr Vorteil:
 Fachleute leisten mehr!
Techn. Fachgroßhandel
 Morsbacher Straße 7
 51580 Reichshof-Denklingen
 Telefon: 02296/900422 • Telefax: 02296/900423
 info@ingoweber-iw.de • www.ingoweber-iw.de
 • Werkzeuge von A-Z • Kugellager
 • Antriebstechnik • Feuerwehrbedarf
 und vieles mehr...

TAG DES HANDWERKS







morgen schöner wohnen

Plameco Spanndecken
 Wohlandstr. 3
 51766 Engelskirchen
 ☎ 02263-7100572
plameco.de

Darf's ein bisschen mehr sein? Azubi Mamoudou Sadio Diallo lernt während seiner Ausbildung zum Fleischer/ Metzger im Werksverkauf auch das Bedienen von Kunden. Foto: djd/Metten Fleischwaren

hilfsbereit und machen es mir leicht“, so der 29-Jährige. Am liebsten macht er die Arbeit in der Brühwurstabteilung, wo die „Dicke Sauerländer“ Bockwurst und die Rostbratwurst hergestellt werden. Im Werksverkauf des Unternehmens lernt er aber auch die Zubereitung von Speisen, das Bedienen von Kunden, das Zerlegen von Schweine- und Rindfleisch und alles, was heute mit dem Beruf des Fleischers zu tun hat. Die Metten-Gruppe ist bereits in der vierten Generation tätig und setzt seit jeher auf Qualitätsprodukte. Wertschätzung der Mitarbeiter und Förderung von Weiterbildung, Eigeninitiative und Übernahme von Verantwortung sind dem sauerländischen Unternehmen wichtig. Wer Interesse an einer Ausbildung im Fleischerhandwerk hat, findet mehr Informationen unter www.metten.net. Nach der Lehre bietet das Handwerk zahlreiche Weiterbildungsmöglichkeiten und Karrierechancen.

Techniker, Meister und weitere Weiterbildungen

Nach erfolgreich abgeschlossener Lehre als Fleischer oder Fleischerin kann man beispielsweise eine Weiterbildung zum Techniker oder zur Technikerin absolvieren oder die Meisterprüfung ablegen. Wer den Meisterbrief in der Tasche

hat, kann sogar ohne Abitur studieren - oder sein eigener Chef werden und eine Metzgerei gründen oder übernehmen. Auch ohne

Meistertitel gibt es bereits für Auszubildende zahlreiche Möglichkeiten, sich in Seminaren und Kursen weiterzubilden. Unter

www.fleischerberufe.de erhält man einen umfassenden Überblick zu den entsprechenden Chancen. (djd)



Wohnen



Küche



Planen

werkshagen

Wohnen | Küche | Planen Shop

Werkshagen GmbH
 Einrichtungshaus
 Olper Straße 39
 51702 Bergneustadt-Wiedenest

Marken **MÖBEL**
 Design **KÜCHEN**
 seit über **90 JAHREN**

Jetzt **kostenlosen**
Termin vereinbaren!

Tel. / WhatsApp 02261 40064
info@werkshagen.de
www.werkshagen.de
www.shop.werkshagen.de

Fliesen, Naturstein und Bäder auf 1.000 qm Ausstellungsfläche!



PLATTEN KÖNIG

Fliesen- und Natursteinhandel GmbH

Unterkaltenbach 14 Tel. (0 22 63) 92 10 20
 51766 Engelskirchen-Hardt Fax (0 22 63) 92 10 61

www.plattenkoenig-engelskirchen.de

♦ Ihr Fachbetrieb mit
eigener Natursteinwerkstatt

Jeden
Sonntag von
14:00 - 17:00 Uhr
geöffnet!*



*Außer an Feiertagen, sonntags keine Beratung, kein Verkauf.

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Samstag, 01. Oktober 2022
 Annahmeschluss ist am:
23.09.2022 um 10 Uhr

Rautenberg Media Zeitungspapier –
 nachhaltig & zertifiziert:
 Made of paper awarded the EU Ecolabel
 reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

IMPRESSUM

DER POSTILLION

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
 Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
 Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
 willkommen@rautenbergberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:
 Bianca Breuer und Christoph de Vries
 Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:
 Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG vierzehntäglich

V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK

· Informationen aus der Stadt Wiehl
 Stadtverwaltung Wiehl
 Bürgermeister Ulrich Stücker
 Bahnhofstraße 1 · 51674 Wiehl
 · Politik

SPD Alfred Kraft
 FDP Dr. Erwin Kampf
 Bündnis 90 / Die Grünen
 Marc Zimmermann
 CDU Larissa Gebser

Kostenlose Haushaltsverteilung in Wiehl, Zustellung ohne
 Rechtsanspruch, Einzelbezug über Rautenberg Media
 2,00 Euro/Stück zzgl. Versand, Sind gesetzlich geschützte
 Warenzeichen nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende
 Hinweise keine freie Nutzung, Namentlich gekennzeichnete
 Artikel spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion
 wider.

Handhabung für unverlangt hereingegebene Pressematerialien

Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Rich-
 tigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit.
 Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückge-
 sandt. Keine garantierte Veröffentlichung. Entstehen For-
 derungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse-
 oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert
 Rautenberg Media Schadenersatz beim Einreicher. Bei ir-
 rümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bild-
 nachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung
 an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressema-
 terials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ih-
 re Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen
 elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT

MEDIENBERATER

Dietmar Kuchheuser
 Mobil 0178 3351047
 d.kuchheuser@rautenbergberg.media

VERTEILUNG

Regio Presse Vertrieb GmbH
 mail@regio-pressevertrieb.de
 regio-pressevertrieb.de

SERVICE Fon 02241 260-112
 service@rautenbergberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
 redaktion@rautenbergberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenbergberg.media
 facebook.de/rautenbergbergmedia
 twitter.de/rautenbergbergmedia
 instagram.de/rautenbergberg_media
 vimeo.com/rautenbergbergmedia

ZEITUNG

wiehl-postillion.de/e-paper
 unserort.de/wiehl

SHOP

rautenbergberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rauten-
 berg Media über 80 Städte- und Gemeinde-
 zeitung. Die Zeitungsartikel mit Bildmateri-
 al erscheinen auch unter unserort.de, der Soci-
 al-Media-Plattform von Rautenberg Media.

- ZEITUNG
- DRUCK
- WEB
- FILM

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN

ONLINE BESTELLEN

www.rautenbergberg.media/kleinanzeigen

Gesuche

Kaufgesuch

Designerin kauft:

Pelze aller Art. Tel. 0163/2405663 oder
 02205/9478473

Kaufe Klaviere, Weine & Cognac

Achtung sofort Bargeld für Näh-/
 Schreibmasch., Bücher, Tischwäsche,
 Rollatoren, Zinn, Tafelsilber, Münzen,
 Modeschmuck, Armband-/Taschenuh-
 ren, Bekleidung D/H! Suche Rolexuhr
 für Privat! Tel.: 01634623963 Hr.
 Braun! Gerne machen wir Ihnen ein
 seriöses Angebot. Die Hygienevor-
 schriften halten wir ein.

Antik Solbach

Restauration - eigene Abbeiz-Anlage

Ausstellungsräume in der Industriestr. 3
 57482 Wenden · Mo.-Fr. 15-19 Uhr,
 Sa. 9-15 Uhr · Tel. 027 62/7388



AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
 "Wohnmobilcenter Am Wasserturm"



Dienstleistung

Stuhlflechterei in 3. Generation

Reparatur von Thonet, Binsen, Sonnen -
 und Wiener Geflecht u.v.m., kostenlose
 Abholung.

Tel. 02241/334565 oder 0174/4041703

Familien



ANZEIGENSHOP

FGB 20-13
 43 x 90 mm
 ab 18,00€

Für alles was wirklich zählt!

shop.rautenbergberg.media



KLEINANZEIGEN

PRIVAT & GESCHÄFTLICH

ONLINE BESTELLEN

rautenbergberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*

KLEINANZEIGE

bis 100 Zeichen

in dieser Zeitung

ab **6,99€**

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

02241 260-400 Telefonische Beratung

■ ■ ■ ■ RAUTENBERG MEDIA

Fragen zur Verteilung?

HERR FALK

mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de

REGIO PRESSE VERTRIEB GmbH
 Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

DER POSTILLION

MITTEILUNGSBLATT FÜR DIE

STADT WIEHL

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

HALLO PRESSESPRECHER/INNEN PRESSEBEAUFTRAGTE

der **VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN** und
 anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
 für das CMSsystem von Rautenberg Media,
 um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenbergberg.media>

ALLE eingestellten Artikel erscheinen auch
 auf www.unserort.de und sind so direkt
 online. Ihr Artikel geht damit "lokal"
 und kann überall gelesen, „geliked“
 werden. Auch können Sie auf
www.unserort.de eine „Gruppe“ für
 Ihren Verein anlegen, so dass z.B. die
 Mitglieder Ihres Vereins Ihnen „folgen“
 können und so immer die aktuellsten
 Nachrichten direkt auf PC / Tablet oder Handy erhalten.



Wir freuen uns auf Sie!

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM



Arbeitssicherheit ist Chefsache

Vorbeugung und regelmäßige Kommunikation schützen vor Unfallrisiken

„Bei uns im Betrieb ist seit Jahren kein Unfall mehr passiert - was soll schon schiefgehen?“ Wenn sich unter Mitarbeitern solch ein Denken verbreitet, ist es bis zur Unachtsamkeit und zum Leichtsinn oft nicht mehr weit. Zwar sind Arbeitsunfälle stark rückläufig, laut Zahlen von Statista von knapp 1,4 Millionen Fällen im Jahr 2000 auf gut 760.000 Unfälle in 2020. Doch das Hantieren mit Maschinen und Werkzeugen birgt jeden Tag ein latentes Risiko. Umso wichtiger ist es, aufmerksam zu bleiben, die persönliche Schutzausrüstung von Helm über Augen- bis Gehörschutz konsequent zu nutzen und auf sich selbst sowie die Kollegen acht zu geben. Entscheidenden Anteil an sicheren Arbeitsbedingungen haben Chefs und Führungskräfte.

Vorbildfunktion wahrnehmen
Unternehmen stehen gesetzlich in der Pflicht, Rahmenbedingungen für ein sicheres Arbeiten zu schaffen und unter anderem die Mitarbeiter regelmäßig zu schulen. Mindestens ebenso wichtig ist die Vorbildfunktion der Vorgesetzten, schildert etwa die Arbeitspsychologin Jella Heptner von der Berufsgenossenschaft Energie Textil Elektro Medienerzeugnisse (BG ETEM): „Neben den technischen und organisatorischen Maßnahmen kommt es darauf an, Sicherheit und Gesundheit zum Thema der Unternehmenskultur zu machen.“ Fast wie ein regelmäßiges

Training ist es wichtig, die Belegschaft immer wieder für das Thema Arbeitsschutz zu sensibilisieren. Das betrifft nicht nur akute Unfälle, sondern auch langfristige gesundheitliche Folgen. Berufsbedingte Schwerhörigkeit zum Beispiel entsteht erst über viele Jahre - lässt sich aber vergleichsweise einfach vermeiden, wenn Mitarbeiter jedes Mal beim Bedienen lauter Maschinen zum Gehörschutz greifen. Um Betriebe bei vorbeugenden Maßnahmen zu unterstützen, gibt es etwa unter www.bgetem.de zahlreiche Informationsmaterialien und Anregungen für Inhaber und Führungskräfte. Seminare und eine persönliche Beratung vor Ort runden das Angebot der Berufsgenossenschaft ab.

Psychische Beeinträchtigungen erkennen
Zunehmend rückt auch die psychische Gesundheit von Mitarbeitern in den Blickpunkt. Mit regelmäßigen Gefährdungsbeurteilungen können Betriebe mögliche Risiken erkennen, wichtig sei zudem stets das persönliche Gespräch, so Jella Heptner weiter: „Wenn sich eine Person verstärkt zurückzieht, weniger Freude auf der Arbeit zeigt, häufiger eingebracht reagiert oder weniger leistungsfähig ist, sind das Anhaltspunkte für eine psychische Beeinträchtigung.“ Kollegen und Chefs sollten sich dann nicht scheuen, den Kontakt zu suchen und Hilfe

anzubieten. Häufig kann bereits ein Gespräch mit der Vertrauensperson im Betrieb entlastend wirken, zudem sind Hausärzte eine geeignete erste Anlaufstelle. (djd)

Foto: djd/www.BGETEM.de/
Getty Images/Abel Mitja Varela



Neue Chancen in der Diakonie

Die **Diakonie vor Ort gGmbH** betreibt Diakoniestationen in **Bergneustadt, Gummersbach, Wiehl, Waldbröl** und **Windeck**. Zur Erweiterung der Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt

examinierte
Gesundheits- und Krankenpfleger/in
Altenpfleger/in · Krankenpflegehelfer/in
sowie
Medizinische Fachangestellte
mit Berufserfahrung

m/w/d für Stellen in der Ambulanten Pflege, Umfang von 50-100 %.

Wir bieten:

- Eigenverantwortliche und interessante Tätigkeiten
- Lebendige und hilfsbereite Teams
- Mobile Datenerfassung mit Unterstützung bei der Pflegedokumentation
- Begleitete Einarbeitung – nicht nur für Wiedereinsteiger
- Zeitarbeitskonten mit voller Berücksichtigung von Überstunden
- Höchste Vergütung der ambulanten Pflege nach Tarif BAT/KF
- Garantiertes Weihnachtsgeld, Kinderzuschläge und weitere Vorteile
- Zuschläge z. B. für „Holen aus dem Frei“ etc.
- Alterszusatzversorgung mit nur sehr geringem Eigenanteil
- Individuelle Möglichkeiten der Fort- und Weiterbildung

**Mobile
Daten-
erfassung**

3.600 €

**Familien-
freundlich**

**Betriebs-
rente**

Beispiel aus unserem Tarifvertrag:

Pflegefachkraft 39 Stunden, 6 Jahre Berufserfahrung,
2 Kinder: **über 3.600 €/Monat plus** garantiert jährliches
Weihnachtsgeld, 30 Urlaubstage, Zusatzrente KZVK etc.

Sie sind engagiert und freundlich, arbeiten gern selbständig und dennoch im Team, haben eine positive Einstellung zum kirchlich-diakonischen Auftrag und besitzen den Führerschein für PKW? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen zeitnah an folgende Adresse:
Diakonie vor Ort gGmbH - Sebastian Wirth
Reininghauserstraße 24, 51643 Gummersbach
oder per Mail an sebastian.wirth@diakonie-vor-ort.de.
Erster Kontakt unter der Telefonnummer 02261 / 66541.

Komm ins #WSMteam
www.wsm.eu/karriere

Bei uns werden Karrieren geschmiedet!
Willkommen bei den Machern, Visionären und Teamplayern.

Konstruktionsmechaniker / Schweißer (m/w/d)

Verlader (m/w/d)

Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)

Berufskraftfahrer (m/w/d)

Industrielackierer (m/w/d)

Monteur im Innendienst (m/w/d)

uvm.

WSM – Walter Solbach Metallbau GmbH
Industriestraße 20 · 51545 Waldbröl · www.wsm.eu

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI

112 FEUERWEHR



Apotheken-Notdienst

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Samstag, 17. September

Linden Apotheke

Oberwiehler Str. 53, 51674 Wiehl (Oberwiehl), 02262/93535

Sonntag, 18. September

Wiehl-Apotheke

Bahnhofstr. 5, 51674 Wiehl, 02262/91204

Montag, 19. September

Wiehl-Apotheke

Bahnhofstr. 5, 51674 Wiehl, 02262/91204

Dienstag, 20. September

Medica Apotheke im Ärztehaus

Marie-Juchacz-Str. 2, 51645 Gummersbach (Dieringhausen), 02261/8175633

Mittwoch, 21. September

Sonnen-Apotheke

Im Weiher 21, 51674 Wiehl (51674 Wiehl), 02262/9567

Donnerstag, 22. September

Löwen-Apotheke

Wülfringhausener Str. 1-5, 51674 Wiehl, 02262/93308

Freitag, 23. September

Sonnen-Apotheke

Hömerichstr. 79, 51643 Gummersbach (Karlskamp), 02261/65414

Samstag, 24. September

Elefanten-Apotheke

Schützenstr. 13, 51643 Gummersbach, 02261/24654

Sonntag, 25. September

Agger-Apotheke

Königstr. 6, 51645 Gummersbach (Dieringhausen), 02261/98450

Montag, 26. September

Adler-Apotheke

Bielsteiner Str. 117, 51674 Wiehl (Bielstein), 02262/72150

Dienstag, 27. September

Rathaus-Apotheke

Hauptstr. 21, 51580 Reichshof (Denklingen), 02296/1200

Mittwoch, 28. September

Die Bären Apotheke

Gouvieuxstraße 11-13, 51588 Nümbrecht (Zentrum / am PETZ Markt (REWE)), 02293-909120

Donnerstag, 29. September

Viktoria-Apotheke

Dieringhauser Str. 99, 51645 Gummersbach (Dieringhausen), 02261/77297

Freitag, 30. September

Oberberg Apotheke

Wiesenstraße 6, 51674 Wiehl, 02262-9998390

Samstag, 1. Oktober

Medica Apotheke im Ärztehaus

Marie-Juchacz-Str. 2, 51645 Gummersbach (Dieringhausen), 02261/8175633

Sonntag, 2. Oktober

Löwen-Apotheke

Wülfringhausener Str. 1-5, 51674 Wiehl, 02262/93308

(Angaben ohne Gewähr)



**Ihr regionaler Treppenliftpartner
aus Bergneustadt**

Tel.: 0 22 61 / 9 15 6774

www.triumph-treppenlifte.de





Jolanta Sinder

**Vermittlung für selbstständige
Haushaltshilfen – 24 Stunden**

Pflegedaheim24h
Jolanta Sinder
Ammerweg 6
51580 Reichshof

Tel.: 02265 - 997 18 52
Mobil: 0170 - 320 97 84
info@pflagedaheim24h.de
www.pflagedaheim24h.de

116 116:

Wer kennt diese Nummer?

Der positive Trend hält an: Fast 40 Prozent der Bundesbürger geben an, den Sperr-Notruf 116 116 zu kennen, so die neuesten Ergebnisse der aktuellen Marktforschung. Somit ist der Bekanntheitsgrad der 116 116 in den letzten vier Jahren um neun Prozent gestiegen. Wie schon in den Vorjahren zeigt sich, dass Menschen mit zunehmendem Alter eher vertraut sind mit dem Sperr-Notruf. Allerdings wird durch die Umfrage auch klar, dass manche den Sperr-Notruf 116 116 weiterhin nicht von der Rufnummer 116 117, der Kassenärztlichen Vereinigung, unterscheiden können. Zahlungskarten wie girocards oder Kreditkarten, Personalausweise, Online-Banking und SIM-Karten - all diese können über die 116 116 gesperrt werden. Für Verbraucher ist die Nutzung des Sperr-Notrufs

unkompliziert, denn eine Registrierung oder Anmeldung ist nicht nötig. Der Service ist zudem kostenlos, ein Anruf bei der 116 116 aus dem deutschen Festnetz ist gebührenfrei, aus dem Mobilnetz und aus dem Ausland können Gebühren anfallen. Wer möchte, kann sich auch die kostenlose Sperr-App herunterladen: Hier können die Daten der Zahlungskarten sicher gespeichert und girocards direkt aus der App gesperrt werden, sofern das teilnehmende Institut Zugang durch diese Applikation gewährt.

• Heimweg-Telefon

Für alle, die sich vom mühsamen Gefühl auf ihrem nächtlichen Weg mit einem netten Gespräch ablenken lassen möchten.

030 120 74 182

So. - Do. 20:00 - 24:00 Uhr
Fr. - Sa. 22:00 - 4:00 Uhr



LUTSCH GmbH

Verhinderungspflege in familiärer Atmosphäre (auch an Wochenenden)

Ambulante Pflege & Betreuung

Dorfstraße 29 • 51766 Engelskirchen • **Telefon 0 22 63-7 07 13**

ÖRTLICHE NOTDIENSTE

Kinderärztlicher Notdienst
am Krankenhaus Gummersbach
02261/17-1163

Tierärzte
www.tieraerzte-oberberg.de
Allg. Krankentransport
02261/19222

Krankenhäuser
Gummersbach, 02261/17-0
Krankenhaus Waldbröl,
02291/82-0

Allgemeine ärztliche Notdienstpraxen in Oberberg
Die drei allgemeinen ärztlichen Notdienstpraxen des ambulanten Bereitschaftsdienstes der niedergelassenen Ärzte im Kreis Oberberg am Kreiskrankenhaus Gummersbach, am Kreiskrankenhaus Waldbröl und am Krankenhaus Wipperfürth sind **bis 21 Uhr** in den Praxisräumen erreichbar. Am Wochenende sowie mittwochs- und freitagsnachmittags werden die Öffnungszeiten in einen „Früh-“ und „Spätdienst“ geteilt und damit an die Stoßzeiten der Inanspruchnahme des ambulanten Notdienstes angepasst. Die Öffnungszeiten der Notdienstpraxen in Gummersbach, Waldbröl und Wipperfürth lauten wie folgt:
Montag, Dienstag, Donnerstag: 19 bis 21 Uhr
(bisher bis 22 Uhr)
Mittwoch, Freitag: 15 bis 17 Uhr und von 19 bis 21 Uhr
(bisher 15 bis 22 Uhr)

Samstag, Sonntag, Feiertage:
10 bis 14 Uhr und 17 bis 21 Uhr
(bisher 10 bis 22 Uhr)

Ärztliche Hausbesuche über 116 117
Für die ambulante Versorgung nicht mobiler bzw. bettlägeriger Patienten in Oberberg steht der ärztliche Hausbesuchsdienst zur Verfügung. Die Hausbesuche werden von der Arztrufzentrale NRW koordiniert, diese ist an allen Wochentagen rund um die Uhr unter der kostenlosen Rufnummer 116 117 erreichbar.

Kinder-Notdienst in Gummersbach
Der kinder- und jugendärztlichen Notdienst ist am Kreiskrankenhaus Gummersbach untergebracht und mittwochs und freitags von 16 bis 20 Uhr und an Wochenenden von 9 bis 13 Uhr und 16 bis 20 Uhr erreichbar. Der ambulante augenärztliche Notdienst wird wie gewohnt am Montag, Dienstag und Donnerstag von 19 bis 21 Uhr, Mittwoch und Freitag von 13 bis 21 Uhr, am Wochenende und an Feiertagen von 8 bis 21 Uhr angeboten. Welcher Augenarzt Notdienst hat, erfahren Patienten ebenfalls unter der 116 117. Weitere Informationen zum ambulanten Notdienst in Nordrhein gibt es unter www.kvno.de/notdienst.

ALLGEMEINE NOTDIENSTE

- Polizei-Notruf 110
- Feuerwehr/Rettungsdienst 112
- Ärzte-Notruf-Zentrale 116 117
- Gift-Notruf-Zentrale 0228 192 40
- Opfer-Notruf 116 006

NOTFALLSCHUBLADE

Das gehört in eine gut erreichbare **Notfallschublade** in Ihrer Wohnung/Ihrem Haus:

1. Taschenlampe
2. Kerze/Streichhölzer
3. Batteriebetriebenes Radio (um Hinweise der Feuerwehr/Polizei empfangen zu können)
4. Powerbank zum Aufladen des Handys
5. DIESE SEITE mit allen wichtigen Notrufnummern

STROM WEG

STROM weg – was kann ich tun

1. Polizei und Feuerwehr haben immer, Rathäuser in solchen Krisenmomenten ebenfalls geöffnet
2. Wer hat ein Notstromaggregat – z.B. Stadt/ Gemeinde, Unternehmen, Krankenhäuser, Seniorenresidenzen, Bauernhöfe etc.
3. Handy aufladen: per Ladekabel im Auto
4. Vorsorge: eigenes, kleines Notstromaggregat oder Big Powerbank (mit Solar-Paneele) besorgen

ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG
DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.

Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

■ ZEITUNG

Lokaler geht's nicht.

■ DRUCK

Satz. Druck. Image.

■ WEB

24/7 online.

■ FILM

Perfekter Drehmoment.

DER POSTILLION

MITTEILUNGSBLATT FÜR DIE

STADT WIEHL

Online lesen:
wiehl-postillon.de/e-paper
Social-Media:
[unsereort.de/wiehl](https://www.facebook.com/unsereort.de/wiehl)

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

MEDIENBERATER
Dietmar Kuchheuser
FON 02682 9652765
MOBIL 0178 3351047
E-MAIL d.kuchheuser@rautenberg.media

Energie für eine saubere Zukunft

Ladetechnik – alles aus einer Hand
Beratung, Lieferung & Installation



aggerenergie.de/wallbox

